



IN DIESER AUSGABE:

- Ziele und Strategie der EVP Köniz
- Erfahrungen mit einer Photovoltaikanlage auf dem eigenen Dach

Liebe Freundinnen und Freunde der EVP
Der Vorstand der EVP hat sich im Frühling anlässlich einer Retraite intensiv mit der Strategie und Zielen für die EVP Köniz auseinandergesetzt. Gern stelle ich Euch die Resultate kurz vor.

1. Ziel: Die EVP ist für die Könizer Politik relevant. Darunter finden sich Teilziele wie EVP Vorstösse werden überwiesen und da Ziele ja smart sein sollen, gibt es das Teilziel wir streben einen 3. Sitz im Parlament an oder wir gewinnen weitere Vereinsmitglieder bis Ende 2025.

2. Ziel: Die Könizer Christen fühlen sich durch die EVP vertreten und wählen EVP. Dies ergibt Teilziele wie die EVP ist im Dialog mit den Wählern; was denken sie, was beschäftigt sie oder die EVP steht in Kontakt mit den verschiedenen christlichen Organisationen und die HV wird von mind. 33% der Mitglieder besucht.

Zu einem späteren Zeitpunkt teilen wir Euch gern mit, was wir erarbeitet haben bei den 3 Themenbereichen **Starke Familien, Respektvoll Leben und Intakte Umwelt.**

Es stecken einige konkrete Vorstösse in den Startlöchern.

Ganz konkret informieren wir Euch über den **Tag der Nachbarschaft vom Freitag 26.5.2023.** Ja, den gibt es, Infos findet ihr im Netz! Wir haben beschlossen, dass jedes Vorstandsmitglied in seiner Nachbarschaft an diesem Tag etwas organisiert und wer weiss, vielleicht macht nächstes Jahr Köniz ganz offiziell auch mit. Ich selber plane meine Nachbarn zu einem kleinen Apéro einzuladen und unsere Nachbarschaft zu feiern. Lasst Ihr Euch auch begeistern? Bitte schickt uns wenn möglich einen Schnappschuss Eurer Nachbarschaftsaktion!

Matthias Müller, Präsidium EVP Köniz



SONNEN-STROM



Aus ökologischen und idealistischen Überlegungen haben wir uns entschieden, eine Photovoltaik-Anlage (PV) auf der gesamten Dachfläche unseres Reihen-Einfamilienhauses installieren zu lassen (da die Sonne in den Sommermonaten weit im Osten aufgeht und am Mittag ziemlich steil am Himmel steht, auch auf der Nordostseite).

Für unseren Bericht ist eine wichtige energetische Voraussetzung, dass unser Haus durch Fernwärme mittels einer zentralen Holzschneitzelheizung beheizt wird und eine Solarthermieanlage auf dem Dach die Warmwasseraufbereitung abdeckt.

Offerierte Planungsinformationen:

- Aufdachanlage mit 25 Solar-Panels mit total 8.25 kWp (kWpeak = max. Stromproduktion im Augenblick)
- Elektrische Speicherkapazität (Batterie) 10.2 kWh

- Autarkie geplant ca. 75% gemäss Offerte

- Errechnete Jahres Produktion 7185 kWh (eigener Jahresverbrauch April 2021-März 2022 ca. 3600 kWh inkl. 12 x Laden des E-Autos)

Erfahrungen für das 1. Jahr Eigenstromproduktion:

Der produzierte Strom der PV-Anlage vom Dach wird (v.a. am Morgen) direkt in der Batterie gespeichert und wird dann noch nicht als PV Stromproduktion gemessen. Der nachts verbrauchte Strom (gespiesen aus der Batterie) wird sowohl als PV Strom-Produktion und Eigenverbrauch gemessen.

Die Abbildung zeigt die monatliche Stromproduktion, den Verbrauch, die Lieferung und den Strombezug von März 22 – Februar 23. Die Gesamtjah-

resproduktion betrug 7975 kWh (und lag damit deutlich über der errechneten Jahres-Produktion). Der gemessene Verbrauch von 3174 kWh (264 kWh pro Monat) enthält auch den Strombezug für das E-Auto (ca. 55 kWh pro Monat).

In den 9 Monaten Februar – Oktober konnte im Gesamten (inkl. E-Auto, ca. 1 Ladung pro Monat) eine Autarkie von 96% erreicht werden, in den 3

von > 50 kWh pro Tag führt. Staubablagerungen auf den Panels und der Winkel der Sonneneinstrahlung spielen dabei eine grosse Rolle.

In den Monaten Februar – Oktober können wir unser E-Auto gut mit «Überschussstrom» während sonnigen Tagen laden, in den Monaten von November bis Januar muss der Strom vom Netz bezogen werden.

beobachtet werden. «Stromfresser» können identifiziert werden. Diese Informationen führen fast automatisch zum

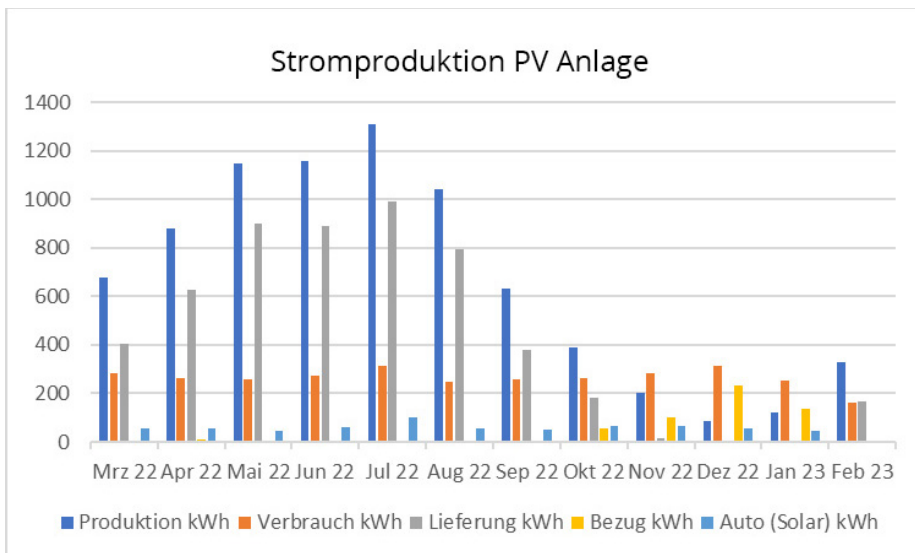


gezielten Einsatz dieser Geräte z.B. zu Zeiten, wenn die PV-Anlage ausreichend Strom erzeugt und der Stromspeicher trotzdem geladen werden kann. Eine interessante Entdeckung ist auch die Verhaltensänderung, die ich selbst an mir beobachten konnte, z.B. ein sehr bewusstes Ein- und Ausschalten von Lichtquellen in der Nacht.

Die Netto-Vergütung der Strom-Lieferung 2022/23 nach Abzug des Bezugs und der Fixgebühren ergab CHF 1200. Daraus resultiert eine «totale Ersparnis» von ca. CHF 2000 bis 2400 pro Jahr. Damit kann die PV-Anlage voraussichtlich in ca. 14–16 Jahren amortisiert werden.

Fazit: Wir sind klar positiv überrascht, wie wenig Strom wir aus dem allgemeinen Stromnetz beziehen müssen und wie viel Strom wir ins allgemeine Stromnetz einspeisen können. Es waren sehr nutzbringende Entscheidungen, möglichst die gesamte Dachfläche zu nutzen, auch die grössere Nordost-Seite, und auch einen Stromspeicher einzubauen.

Markus Bremgartner



Wintermonaten November – Januar von 45% und über das gesamte Jahr von 82%. Berechnet man die Autarkie ohne den Stromverbrauch des E-Autos, sind es 86%.

Gerade jetzt im Monat April können Spitzenproduktionswerte – meistens kurzzeitig – nach Regen und nach dem Durchzug einer Wolke - von > 8kW erreicht werden. An sonnigen Tagen im Sommer liegen die Werte eher zwischen 5-7 kW, dann über > 10h, was zu einer Strom-Produktion

Durch den Betrieb der Anlage – wenn man die Messungen verfolgt – kann man einiges über den eigenen Verbrauch erfahren, z.B. wie gross ist der eigene tägliche Verbrauch, welche Geräte am Dauerstrom (Umwälzpumpe für Heizungswasser, Kühlschrank, Tiefkühlschrank) verbrauchen wieviel Strom. Das kann auch für die häufig benutzten Geräte (Kochherd, Backofen, Mikrowelle, Geschirrspüler und Waschmaschine, Computer, Bildschirme, Fernseher) und die Lampen

HAUPTVERSAMMLUNG 2023

Im Vorprogramm zur HV am 5.5.23 konnten wir die verschiedenen Gebäude des Schlossareals von Köniz besichtigen, ua. auch die Dachterasse des Ritterhauses. Da entstanden auch die beiden Fotos, die hier auf einem Bild vereinigt wurden.



IMPRESSUM

Herausgeber:

EVP Kanton Bern
Nägeligasse 9
Postfach 2319
3001 Bern

Redaktion:

Christof Erne

Kontakt Ortspartei:

Katja Streiff
praesidium@evp-koeniz.ch

Homepage EVP Köniz

www.evp-koeniz.ch

Bankverbindung: IBAN

CH54 8080 8004 1925 3555 7